KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Südeifel
Ortsgemeinde Prümzurlay
AGS-Schlüssel: 23205108

Stichtag: 30.06.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 577

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 48

Einwohner gesamt: 625

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	316	54,766	261	45,234	577	100
davon Ausländer	77	61,111	49	38,889	126	21,837
Einwohner nur mit Nebenwohnung	29	60,417	19	39,583	48	100
davon Ausländer	2	66,667	1	33,333	3	6,25
gesamt	**345**	**55,2**	**280**	**44,8**	**625**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	26	4,506	18	3,12	44	7,626
10-19 Jahre	36	6,239	21	3,64	57	9,879
20-29 Jahre	31	5,373	21	3,64	52	9,012
30-39 Jahre	43	7,452	30	5,199	73	12,652
40-49 Jahre	42	7,279	37	6,412	79	13,692
50-59 Jahre	57	9,879	56	9,705	113	19,584
60-69 Jahre	49	8,492	39	6,759	88	15,251
70-79 Jahre	21	3,64	19	3,293	40	6,932
80-89 Jahre	11	1,906	18	3,12	29	5,026
90-99 Jahre	0	0	2	0,347	2	0,347
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**316**	**54,766**	**261**	**45,234**	**577**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	10	1,733	5	0,867	15	2,6
3-5 Jahre	6	1,04	9	1,56	15	2,6
6-15 Jahre	35	6,066	21	3,64	56	9,705
16-17 Jahre	7	1,213	3	0,52	10	1,733
18-20 Jahre	8	1,386	4	0,693	12	2,08
gesamt	**66**	**11,438**	**42**	**7,279**	**108**	**18,718**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	3	0,52	3	0,52	6	1,04
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,347	6	1,04	8	1,386
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,173	0	0	1	0,173
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	3	0,52	0	0	3	0,52
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	6	1,04	4	0,693	10	1,733
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	1	0,173	1	0,173	2	0,347
gesamt	**16**	**2,773**	**14**	**2,426**	**30**	**5,199**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	24	4,159	23	3,986	47	8,146
römisch-katholisch	209	36,222	169	29,289	378	65,511
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	1	0,173	1	0,173
russisch-orthodox	1	0,173	1	0,173	2	0,347
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	0,52	5	0,867	8	1,386
ohne Angabe, gemeinschaftslos	78	13,518	61	10,572	139	24,09
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,173	0	0	1	0,173
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	1	0,173	1	0,173
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**316**	**54,766**	**261**	**45,234**	**577**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	152	26,343	84	14,558	236	40,901
verheiratet	127	22,01	123	21,317	250	43,328
verwitwert	6	1,04	27	4,679	33	5,719
geschieden	25	4,333	26	4,506	51	8,839
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	6	1,04	1	0,173	7	1,213
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**316**	**54,766**	**261**	**45,234**	**577**	**100**

Die Daten wurden am 01.07.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.